



MHG MONTHLY

WIR SIND DIE MHG DÜSSELDORF E.V.



#MHGGOESAROUNDTHEWORLD

Vorwort

MHG DÜSSELDORF NEUES PROJEKT: MHG MONTHLY

Assalamu aleikum liebe Geschwister, hiermit habt ihr die erste Ausgabe der MHG Monthly vor euch. Die MHG Monthly wird von nun an monatlich erscheinen und soll fortan das Informationsblatt für die Mitglieder der Muslimischen Hochschulgemeinde Düsseldorf werden. Dies ist aber auf keinen Fall ein normaler Newsletter, in dem nur die neuesten Informationen geteilt werden. Jeder unserer Mitglieder kann aktiv an diesem Projekt teilnehmen, indem er über ein Thema schreibt, was ihm beliebt und diesen uns zukommen lässt. Natürlich bitten wir euch hierbei unangebrachte und unangemessene Themen nicht in Betracht zu ziehen. Die Texte sendet ihr uns bitte via Email oder WhatsApp als Word Dokument. Gleichzeitig kommen unsere Mitglieder eher in den Vordergrund und können ihr eigenes Wissen teilen und von ihren eigenen Erfahrungen berichten, was für unsere Community eine große Bereicherung darstellen wird, inschaAllah. Natürlich könnt ihr uns immer über unsere Social Media Kanäle Feedback und Anregungen hinterlassen. Außerdem erfährt ihr im Vorwort immer kurz und knapp das, was gerade ansteht, wozu wir jetzt im Weiteren kommen werden: Wie ihr bereits erfahren habt, sind wir nun ein eingetragener Verein. Somit sind eure alten Mitgliedsanträge ungültig. Deshalb bitten wir euch, die neuen Anträge auszufüllen und an uns über unsere Kontaktdaten zu senden oder es persönlich zu überreichen. Die Frist geht bis zum 15.09. Weiterhin möchten wir euch an unseren bevorstehenden Ausflug zum MoviePark erinnern. Dieser findet am Samstag, den 02.10.2021 statt. Die Rückmeldefrist geht hier ebenfalls bis zum 15.09. Aber nun möchten wir euch nicht länger aufhalten! Viel Spaß beim Lesen der ersten Ausgabe!



WIR SIND EIN EINGETRAGENER VEREIN.

Berichte über Veranstaltungen

MHG E. V. AUTOR: S. G. & B. M.

Bereits in den ersten Jahren nach der Gründung der MHG Düsseldorf hatten die Verantwortlichen die Grundsteine für eine Vereinsbildung gelegt. Als jedoch die MHG am 19.02.2010 an der Heinrich-Heine-Universität gegründet wurde, stellten sie sich wohl kaum eine solch gewachsene und erfolgreiche MHG vor. Zwischenzeitlich waren über 400 Mitglieder bei uns registriert und wir sind damit eine der größten studentischen Vereinigungen dieser Stadt. Nie haben wir in diesen Jahren unser Ziel aus den Augen verloren: die muslimischen Studierenden nach außen zu vertreten und gleichzeitig innerhalb unserer Gemeinschaft einen Mehrwert zu schaffen. Dieser bestand aus Vorträgen zur Erweiterung unseres islamischen Wissens und religiösen Gefühls, aber auch der Vernetzung vieler Personen, die ähnliche Interessen und Ziele verfolgen. Viele Freundschaften, die noch weit nach dem Studium anhalten, sind schon durch die MHG zustande gekommen und allein dies gibt der Vereinigung ihre Legitimation. Eines haben wir auf jeden Fall erreichen können: Die HHU und HSD miteinander zu vernetzen und so einen nun mehrjährigen Austausch dieser beiden Bildungsinstitutionen zu gewährleisten. Damit sind sie durch Engagement, Freundschaft und Glaube verbunden, was auch

der jetzige Vorstand aus drei HHU - und vier HSD Studenten unter Beweis stellt. Nun haben sich schon mehrere Vorstände zum Ziel gesetzt, die MHG in einen eingetragenen Verein zu wandeln und sind hiermit nie ganz zu Ende gekommen. Am 18.04.2021 jedoch, somit also ungefähr elf Jahren nach der Gründung der MHG, kann stolz verkündet werden: die MHG ist nun ein eingetragener Verein! Damit geht nicht nur ein Wunsch von vielen (ehemaligen) Mitgliedern in Erfüllung. Durch die Vereinsbildung sind den künftigen Vorständen viele Möglichkeiten gegeben. So sind sie nicht mehr persönlich haftbar und können viel einfacher Gelder und Förderungen akquirieren. Urkunden können ausgestellt werden und die MHG kann als nun juristische Person eigenständig Eigentum erwerben. Dies sind zwar viele rechtliche Änderungen, diese werden aber auch viele positive Folgen für Euch als Mitglieder haben. Allein durch die Zunahme an Möglichkeiten könnt Ihr gemeinsam mit den zukünftigen Vorständen noch bessere Projekte realisieren. Wichtig: Da wir rechtlich erst ab jetzt existieren, ist der gesamte vorherigen Mitgliederbestand nichtig und wir benötigen von Euch neue Mitgliedsanträge. Diese werden wir in Präsenzveranstaltungen und auch Online anbieten. So können wir gemeinsam nach dieser Hürde von den neuen Möglichkeiten profitieren und nun nach dem ersten Jahrzehnt der MHG den Grundstein für die nächste Dekade legen.

UNSERE VERANSTALTUNGEN

Kindergeschenke Aktion

Das fröhliche Lachen eines Kindes, ist wertvoller als alle Güter dieser Welt.

EINBLICKE IN DAS PROJEKT

AUTOR: N. S.

Passend zur festlichen Zeit haben wir für Eid Geldspenden gesammelt. Dieses Geld wurde zu 100% an Kinder in der Kinderkrebstation an der Uniklinik Düsseldorf und an das Mutter-Kind-Haus „Lotta“ in Grevenbroich gespendet.

Die Kindergeschenke-Aktion dieses Jahres wurde von zahlreichen engagierten Menschen aus unserer Community unterstützt und umgesetzt!

Unser Ziel dabei war es, mit euren Spenden Geschenke für kleine Kinder zu kaufen und diese auch persönlich zu überreichen. Wir haben etwa 1000€ gesammelt. Die Übergabe fand durch ein kleines Team statt. Aufgrund der derzeitigen Corona Regelungen wurde es uns nicht gestattet, die Geschenke den Kindern persönlich zu überreichen. Die Kinder haben sich sehr gefreut und es tut immer gut zu wissen, dass man mit seinem Geld etwas Gutes bewirken konnte.

All dies war nur mit eurer Hilfe und euren Spenden möglich und mit der Hilfe unserer Mitglieder natürlich, die sich in ihrer Freizeit um den Einkauf, die Verpackung und um die Übergabe gekümmert haben. Deshalb an der Stelle nochmal ein großes Lob an euch und ein riesiges Dankeschön an die gesamte Community der MHG Düsseldorf! Möge Allah jeden, der mitgewirkt hat, reichlich belohnen und uns dieses Projekt im folgenden Jahr erneut ermöglichen.



ÜBERGABE DER GESCHENKE: Einer der Kinder, das sein Geschenk erhalten hat.



DER GROßE EINKAUF: In kleineren Gruppen haben wir aus verschiedenen Läden alles, was wir benötigen besorgt.



Vielen Dank für eure Spenden!

REZEPT DES MONATS

Penne Honey

PASTA MAL ANDERS

AUTOR: A. K.

Zutaten:

500 g Penne
400 ml Nudelwasser
600 g Hähnchenbrust in Streifen
1 Zwiebel, in Würfel
500 ml Sahne 4 EL Honig
4 EL Senf
2-3 EL Erdnussöl
50 g Rucola, grob gehackt
Salz
Pfeffer

Zubereitung:

Nudeln aufsetzen und nebenbei mit Salz al dente kochen, abgießen. Das Nudelwasser aufheben und 400 ml zur Seite legen. Hähnchenbrust in Öl anbraten, Zwiebeln dazugeben, bei mittlerer Hitze glasig braten. Honig, Senf, Sahne zugeben und mit dem Nudelwasser etwas andicken. Mit Pfeffer und Salz abschmecken. Penne hinzugeben, gut vermischen und 5 Minuten kochen. Mit Rucola servieren.

Islamischer Begriff

HADITH

AUTOR: H. A.

Hadith: (pl. Hadithe, arabisch حديث, DMG ḥadīṭ) Überlieferung der Handlungen und der Mitteilungen des Propheten Muhammads s.a.w.. Mit dem Koran stellen Hadithe die zwei wichtigsten Quellen der islamischen Lehre dar. Hadithe bestehen aus zwei Teilen: der Überlieferungskette (Isnad arab. إسناد) und der eigentlichen Überlieferung (Matn arab. متن). Man unterscheidet zwei Arten des Hadith: Hadith nabawi, welcher den Wortlaut oder die Aktion des Propheten beinhalten und Hadith qudsi, welcher die Worte Gottes beinhalten, allerdings nicht Teil des Korans sind.



GEMEINSAMES GRILLEN

Das Abschlussgrillen

DER ABSCHIED VOM SEMESTER AUTOR: A. K.

Am Freitag, den 13. August 2021, fand unser jährliches Abschlussgrillen statt. Treffpunkt war der Volksgarten in Düsseldorf. Das Wetter hat mitgespielt mit angenehmen 25°C und alle Gäste haben gute Laune mitgebracht. Jeder der gekommen ist, hat zudem auch etwas zu essen mitgebracht, was im Anschluss dann gemeinsam zubereitet wurde, wie zum Beispiel das Fleisch für den Grill und die Gemüsespieße. Es kamen immer mehr Leute dazu und es entstand eine bunte gemischte Truppe bestehend aus MHG-Mit-

gliedern, ehemaligen Mitgliedern, Mitgliedern aus anderen muslimischen Hochschulgruppen und Freunden von Mitgliedern. Nachdem das Essen zubereitet wurde und alle genüsslich gegessen hatten, wurden, nach Ankündigung der gelungenen Vereinsbildung der MHG, viele gemeinsame Fotos gemacht. Dann ging es zum aktiveren Teil der Veranstaltung über: Es wurde Völkerball gespielt, wobei die jeweiligen Teams von den Vorsitzenden geleitet wurden. Im Anschluss wurde das Abendgebet verrichtet. Es wurde auch Fußball und Frisbee angeboten, sodass es für jeden etwas gab. Als es dann allmählich dunkler wurde und die ersten Gäste sich schon verabschiedeten, versammelten sich die Übrigen um Tische und Stühle.

Der Abend wurde mit interessanten Konversationen beendet. Durch das Feedback was uns erreicht hat und auch durch eigene Beobachtungen lässt sich herausstellen, dass man die gute Laune von jedem und die entspannte Atmosphäre zu jeder Zeit von den Gesichtern der Anwesenden ablesen konnte. Es war ein sehr schöner, gelungener und amüsanter Tag und ein perfekter Abschied vom stressigen Semester. Wir bedanken uns an allen Beteiligten und wünschen weiterhin schöne Semesterferien.



ABSCHLUSSGRILLEN: Eine Erinnerung an diesen schönen Tag mit einem tollen Gruppenfoto.

TIPP DES MONATS

DIE ZEIT UND IHR WERT

DIE ZEIT, DIE VERGEHT, KOMMT NICHT WIEDER AUTOR: O. E.

Zeit ist etwas sehr Wertvolles, doch leider wird ihr Wert in unserer heutigen schnellen und modernen Gesellschaft schnell vergessen. „Die Zeit vergeht wie im Fluss“, ein allzu bekanntes deutsches Sprichwort mit einer wichtigen Kernaussage: Die Zeit vergeht so unfassbar schnell, sodass wir es kaum bemerken. Genauso wie ein Fluss fließt, fließt auch die Zeit. Es ist unsere Entscheidung, was wir mit dieser Zeit machen, wie wir sie am Besten nutzen oder eben nicht. Unser Tipp: Widme in deine Ziele Zeit, um dich in jeder Hinsicht weiterzuentwickeln, sei es in religiöser oder persönlicher Hinsicht. Schenke deine Zeit deinen Liebsten, denn denke daran: Zeit ist das wertvollste Geschenk, das du machen kannst. Du widmest dieser Person einen Teil deines Lebens.

SOZIALE ARBEIT

Beiträge unserer Mitglieder

DEN STELLENWERT DER SOZIALEN ARBEIT NEU DEFINIEREN AUTOR: S. G.

Durch den Abschluss der Sozialen Arbeit und Sozialpädagogik bieten sich viele Möglichkeiten bezüglich der Berufsauswahl. Der Beruf selbst ist sehr breitgefächert. Je nach Schwerpunkt und Vertiefung des Studiums, sind den Studierenden eine Vielzahl an Möglichkeiten gegeben: Kindertagesbetreuung, Kinder- und Jugendarbeit, Hilfen zur Erziehung, Kinderschutz, Eltern- und Familienberatung, Suchthilfe, Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Sozialberatung, Opfer- und Straffälligenhilfe, Kultur- und Medienarbeit und vieles mehr.

Dadurch, dass Sozialarbeiter variabel einsetzbar sind, sind auch deren Einstiegschancen auf dem Arbeitsmarkt sehr gut. Die Soziale Arbeit stellt ein wichtiges Fundament unserer Gesellschaft dar. Es sichert einen Beitrag zur Daseinsfürsorge und ist für bestimmte Berufsfelder elementar. Nun drängt sich die Frage auf, wieso dann diesem Studiengang nur ein sehr geringer Wert beigemessen wird. Selbst unter den Studierenden. Viele sind nicht informiert über die Möglichkeiten und Vielfalt, die dieses Feld mit sich bringt. Viele Studierende verharren in der Ansicht, dass selbst der zeitliche und geistige Aufwand in diesem Studiengang deutlich geringer ist. Der Studiengang Soziale

Arbeit/Sozialpädagogik umfasst jedoch sehr viele Themengebiete: Recht, Psychologie, Soziologie, Ökonomik, Sozialpolitik, Projektarbeit, Bildung, Erziehung, Kultur, Medien etc. Sozialarbeiter vermitteln. Sie leisten Hilfe zur Selbsthilfe, klären auf und lösen Probleme. Sie agieren, reagieren und leisten ihren Beitrag als Pädagogen. Sie sind damit ein unentbehrlicher Bestandteil der Allgemeinheit.

ERASMUS

Erfahrungsbericht zum Studienaufhalt mit Erasmus

TÜRKEI, ISTANBUL TEKNİK ÜNİVERSİTESİ

AUTOR: MHG MITGLIED

Vorbereitungen und Organisation

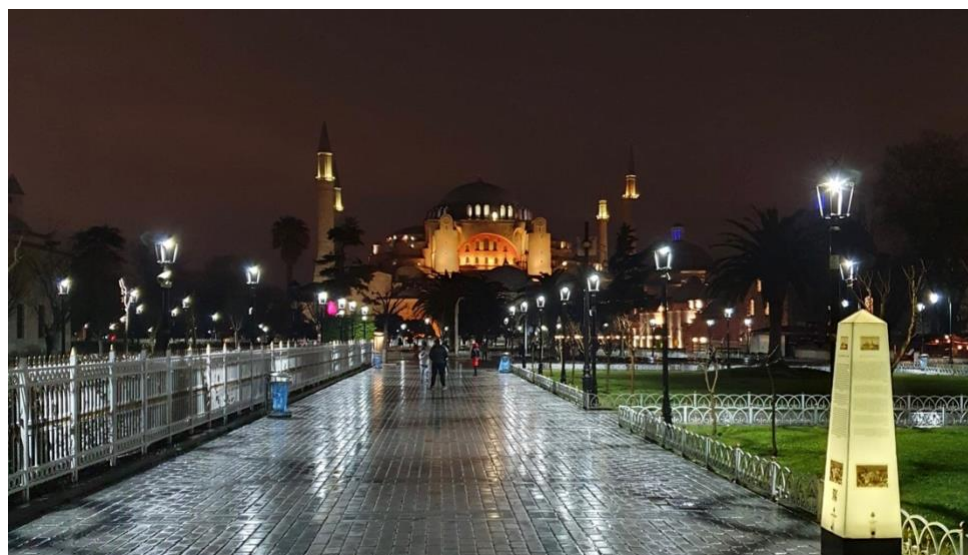
Ich habe mich sehr spät beworben für meinen Auslandsaufenthalt an der Partneruniversität. Die Idee war sehr spontan und kam aus dem Gefühl heraus, dass ich noch vor dem Ende des Studentenlebens gerne etwas herumreisen möchte. Daher bot sich der Auslandsaufenthalt in der Türkei an. Bei den vielen Unikooperationen wählte ich die ITÜ, die im Land bekannt ist für ihren renommierten Ingenieurs Studiengänge. Es gab meinerseits keine großen Vorbereitungen, ich bin nur mit einem 20 kg Koffer hingereist, wie als würde ich zum Urlaub fahren. Die Wohnung habe ich 2 Tage vorher beim AirBNB gebucht. Es handelte sich um ein Hybridsemester. Die Veranstaltungen waren weitestgehend für eine Onlinelehre ausgelegt, weshalb es sehr selten zu einem Unibesuch kam.

Unterkunft

Meine Wohnung befand sich im Stadtteil Fatih, genauer in der Nähe von Sultan Ahmed. Das ist eine der größten Touristen Gegenden in Istanbul und ist bekannt für die zwei großen Moscheen Hagia Sophia und Sultan Ahmed. Wir hatten sehr nette Nachbarn, mit denen wir an Ramadan oft einen türkischen Tee (Çay) nachts auf dem Dach getrunken haben. Großartige Erinnerungen. Es gab in der Nähe überall Moscheen, weshalb man den Gebetsruf immer gehört hat.



FATIH MOSCHEE (LINKS)
ISTANBUL TECHNICAL UNIVERSITY KURZ ITÜ (RECHTS)



HAGIA SOPHIA BEI NACHT

Studium an der Partnerhochschule

Da das Semester weitestgehend Online gestaltet war, konnten wir leider nichts vom Uni leben auf dem Campus mitkriegen. Daher kann ich hier nur auf die Online-Präsenzlehre eingehen. Das Fach Energy efficient Building war mein Lieblingsfach. Die Professorin konnte gut Englisch reden und der gesamte Unterricht fand, wie im Modul angegeben, auf Englisch statt. Das Fach Ottoman Empire war sehr spannend und stellte eine Abwechslung von meinen sonstigen Fächern an der Uni dar. Ich hatte Geschichte zum letzten Mal im Abitur und wollte das Auslandssemester nutzen, um mir Wissen in anderen Fachgebieten anzueignen. Leider wurde der geplante Türkisch Kurs für Erasmus Studierende nicht angeboten, weshalb ich mir neben der Uni die Zeit genommen habe, mit diversen Lernmaterialien und Freunden eigenständig Türkisch zu lernen.

Alltag und Freizeit

Durch die Corona Maßnahmen im Land waren wir etwas eingeschränkt. Oft ging ich nachdem Aufstehen nach draußen an der nahegelegenen Promenade mit Aussicht auf das Meer joggen und nahm dann anschließend an den Vorlesungen teil. Einige gingen bis nachmittags, Freitags hatte ich komplett frei. Nachmittags traf ich mich mit Freunden, die ich hier während meines Erasmus Aufenthalts kennengelernt habe. Wir gingen gerne Essen und erkundigten die große Metropole. Es wurde nie langweilig, da die Ortschaften so vielfältig waren. An einigen Tagen unternahmen wir Food Touren, an anderen schlenderten wir einfach durch die Ortschaften und genossen die Abendstunden am Bosphorus. Langweilig wurde es nicht, die Atmosphäre war schön und ich empfehle jedem sofort den Kontakt zu Kommilitonen oder dem Erasmus Netzwerk zu knüpfen. Ab und zu unternahmen wir Wochenendausflüge in andere Städte. Wir sind Ski gefahren, an den Strand gefahren oder haben eine längere Tour an der Südküste des Landes gestartet. Für jeden ist etwas dabei. Auch wenn hier und da einige Hürden vorliegen, empfehle ich jedem einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren.

